

Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing
April 2018



Gourmet-Dinner am Schiff

Alles dazu auf Seite 3

Neues Sprengelauto

Um ältere oder kranke Menschen verlässlich betreuen zu können wurde ein weiteres Sprengelauto benötigt. Dank der großzügigen Unterstützung der Raiffeisen Regionalbank Achensee konnte das neue Fahrzeug finanziert werden. Alles dazu auf Seite 4

Feuerwehr Kommandantin

Die erste Feuerwehr Kommandantin aus dem Bezirk Schwaz kommt aus Steinberg. Miriam Moser gehört mit ihren 22 Jahren zu den jüngsten Führungskräften aus ganz Tirol. Alles dazu und der Bericht zur JHV der FF Steinberg lesen Sie auf Seite 15.

Prospekte abholbereit

Alle Sommer-Prospekte wie z.B. die Folder für das Wander-, Kinder- und Jugendprogramm, sowie der Achensee Erlebniscard-Folder liegen druckfrisch in den Infobüros auf. Ebenso ist das Infoheft Sommer 2018 ab sofort in den örtlichen Infobüros erhältlich.

KIWI – Kinder entdecken Wirtschaft

Im Rahmen eines Projektes der Wirtschaftskammer konnten die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b der NMS-Achensee erfahren, wie Wirtschaft funktioniert: Sie gründeten ein Unternehmen, gaben diesem einen Namen, mussten einen Gewerbeschein beantragen und einen Mietvertrag für ihren Stand abschließen. Sie waren für Einkauf, Preisgestaltung und Werbung verantwortlich. Die neuen „Unternehmerinnen und Unternehmer“ waren mit großem Eifer dabei und ließen sich so manche Verkaufsstrategie einfallen. Als Kundinnen und Kunden fungierten die Eltern und Verwandten der Kinder. Eine geheime Jury vergab Punkte und zum Schluss konnten alle die KIWI-Goldmedaille in Empfang nehmen.



Bogensportclub Achensee holt Österreichischen Meistertitel

Das Herren Team des BSC-Achensee (Daniel Somwber, Manual Szakacs) konnte gemeinsam mit Johann Koisegg (BSC-Jenbach) den Österreichischen Meistertitel im Mannschaftsbewerb nach Tirol holen und die Damen des BSC-Achensee auch noch gleich die Silbermedaille dazu. Wir freuen uns besonders, dass unsere Jugend sich gegen alle anderen TeilnehmerInnen dieser Klasse durchsetzen konnte und somit auch der Österrerichische Meistertitel der Schülerklasse durch Sandro Winkler und der Vizemeistertitel durch Jaqueline Lechner an den BSC-Achensee geht. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Schützen für die grandiosen Leistungen und bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung bedanken. Nähere Infos und einen ausführlichen Bericht findet ihr natürlich auf www.bsc-achensee.at



MUSIKUS Wettbewerb 2018

Die Landesmusikschule Jenbach-Achental veranstaltet am Freitag, den 20. April die bereits achte Auflage des schulinternen Konzertwettbewerbes Musikus. Zwölf junge SolistInnen musizieren dabei um die begehrte „Musikus“ - Trophäe. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Aula der NMS Achensee. Zu dieser besonderen Veranstaltung sind alle Interessierten bei freiem Eintritt herzlich eingeladen!



Laufteam Achensee
 Kontakt: Obmann Sepp Hausberger
 6212 Mairisch, Buchauer Straße 54
 Tel.: 0664/2251930

Einladung zum Lauftreff und Nordic Walking

Das **Laufteam Achensee** startet wieder mit dem Lauftreff und Nordic Walking und möchte alle Interessierten herzlich dazu einladen.

Beginn: Dienstag, 17. April 2018
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Parkplatz Seespitz

Nach Fertigstellung der Freizeitanlage ATÖLL treffen wir uns wieder am Parkplatz Buchou Fußballplatz.

Der Lauftreff findet jeweils am Dienstag und Donnerstag statt. Es wird in drei unterschiedlichen Gruppen gelaufen, die Lauzeit beträgt ca. 1-1 1/2 h.

Das Nordic Walking findet nur einmal in der Woche, jeweils am Dienstag, statt.

Auf Ever Kommen freut sich das Laufteam Achensee
Auskunft: Günther Engmaier, Tel. 0660 76 86 101
 email: Lauftteam-Achensee@chello.at

Sepp Hausberger
 Obmann Sepp Hausberger

Gourmet Dinner am Schiff

„Kochhaube trifft Kapitänsmütze“

Am Mittwoch den 25. April um 19.30 Uhr wird erstmalig zum Charity Gourmet-Dinner unter dem Motto „Kochhaube trifft Kapitänsmütze“ auf der MS Achensee eingeladen.

Abfahrt um 19.30 in Pertsau - Einlass um 18.30 Uhr.

Der Menüpreis inklusive Weinbegleitung beträgt EUR 195,00 pro Person.

Reservierung unter der Tel. 05242/5253-0 oder info@tirol-schiffahrt.at.



Am Samstag, 10. März fand der Kindernachmittag im Rahmen der Achensee Ballontage 2018 im Kinderhotel Buchau statt. Spiel, Spaß, Action und eine Ballonbegehung standen für die kleinsten Ballontage-Fans auf dem Programm.

Ein herzlicher Dank gilt allen Kindern der VS Achenkirch, VS Pertsau und VS Maurach für die tollen und kreativen Zeichnungen zum Thema „Achensee Ballontage“.



Gourmet-Dinner am Schiff

Schon Kaiser Franz Josef I. wusste köstlich am Achensee zu dinieren. Bei Tiroler Rotwein und Bozner Früchten genoss er die Aussicht auf den Achensee. Dieser Tradition verbunden, gibt es zum ersten Mal ein Charity Gourmet-Dinner unter dem Motto „Kochhaube trifft Kapitänsmütze“.

Armin und Alexander Gründler

Gründler's Gourmetstüberl im Kulinarik & Genießerhotel Alpin in Achenkirch
2 Hauben bei Gault Millau Österreich
Top20 Köche Österreich von Schlemmer Atlas
Mitglied bei JRE Österreich

Thorsten Probst

Restaurant Griggeler Stuba im Burg Vital Resort in Lech am Arlberg
Koch des Jahres 2008
3 Hauben bei Gault Millau Österreich
Top20 Köche Österreich von Schlemmer Atlas
Mitglied bei JRE Österreich

Thomas Grander

Restaurant Grander in Wattens
1 Haube bei Gault Millau Österreich

Andreas Hillejan

Das Marktrestaurant in Mittenwald (Deutschland)
1 Haube bei Gault Millau Deutschland
1 Stern bei Michelin Deutschland
Mitglied und Vizepräsident bei JRE Deutschland

Josef Steffner

Restaurant Mesnerhaus in Mauterndorf (Salzburg)
3 Hauben bei Gault Millau Österreich
Top20 Köche Österreich von Schlemmer Atlas
Mitglied bei JRE Österreich

Gastgeber

Achenseeschiffahrt und Kulinarik & Genießerhotel Alpin

Service

Achenseeschiffahrt

Menüpreis inkl. Weinbegleitung: EUR 195,00. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Verein WIR zu Gute. Weitere Informationen und Reservierung unter +43 (5243) 5253-0.

Bitte Rückseite beachten! - Änderungen vorbehalten.



Ein besonderes Geburtstagskind



Frau Kapitän Daniela Neuhauser hat sich heuer zu ihrem runden Geburtstag einen Herzenswunsch erfüllt. Ihr Wunsch zum Geburtstag waren keine Geschenke, sondern ein kleiner finanzieller Beitrag. Mit diesen Spenden lud sie Obdachlose, Suchtkranke und Menschen mit Behinderung, aus den Einrichtungen der Caritas Tirol zu einer Sonder-Schiffahrt mit Brunch-Bufferet auf die MS Achensee, ein. Es wurde gemeinsam gefeiert, gegessen, gesungen, getanzt und viel gelacht. „Für diese Begegnungen, die Wertschätzung und das Funkeln in den Augen, werde ich mein Leben lang dankbar sein“, so Frau Kapitän, für die dieser Tag „das größte Geburtstagsgeschenk“ war.

hallo Familien:

Hallo Kinder, Eltern, Großeltern und Co
wir laden Euch herzlich ein zur wöchentlichen

Spielgruppe

Gemeinsam wird gesungen, gespielt,
gebastelt, gejausnet und viel gelacht



Wann	immer montags von 09:00 - 11:00 (außer Feiertage)
Ort	Jugendraum bei der Marienkirche
Alter	0 - ca. 4 Jahre + Begleitperson
Kosten	kostenlos
Anmeldung	nicht erforderlich einfach vorbeischaun und mitmachen ☺

Wir freuen uns auf
schöne gemeinsame Vormittage!

familien

Skifahren mit der NMS-Achensee



Fernsehkoch Alexander Fankhauser sorgte für beste Verpflegung im Hotel Lamark

Im Rahmen der Wintersportwoche schafften es die SchülerInnen der 2. Klassen das Skifahren zu erlernen bzw. zu verbessern. Bei herrlichem Wetter machte das Skifahren in Hochfügen immensen Spaß. Ein Dankeschön an Walter Wörndle von WW Sport Wörndle der allen AnfängerInnen die Ausrüstung kostenlos zur Verfügung stellte.

Kasbachsperre

Wie bereits im Herbst 2017 wird im Frühjahr 2018 das 5. Bauos zur Sanierung/zum Austausch der defekten Rohe am Kasbachdüker durchgeführt. In dieser Zeit wird auch mit der Baustelle „Hangbrücke“ (Land Tirol) am unteren Bereich der Kasbachstraße begonnen. Folgende Sperrzeiten der Kasbachstraße L7 wurden mit der BH-Schwaz und der Straßenmeisterei am 07.03.2018 festgelegt: Bauos 05 (Frühjahr-18): Baubeginn 16.April – Bauende 08. Juni 2018 (KW16-23)

In dieser Zeit kommt es zur Vollsperrung der Kasbachstraße, da eine technisch einwandfreie und wirtschaftlich vertretbare Umsetzung nur dadurch gewährleistet ist. Die entsprechenden Vorankündigungen und Infotafeln werden wieder zeitgerecht aufgestellt.

Auftraggeber: AIZ-Abwasserverband 6261 Strass
Auftragnehmer: Fa. Strabag, 6263 Fügen
Bauleitung: Ing.-Büro Ingutis, 6020 Innsbruck

Der AIZ-AV sowie die Bauleitung und die ausführende Firma werden bemüht sein, die Einschränkungen und Belastungen so gering wie möglich zu halten.

A-tolles Geschenk für jeden Anlass - Der Atoll Gutschein



Das Atoll Achensee wächst und wächst – so wurde bereits mit der Bädertechnik und dem Innenausbau zügig gestartet und auch die Außenanlagen nehmen in den nächsten Wochen Gestalt an. Derzeit wird zudem, für die Trinkwasserversorgung und den Betrieb der Wärmepumpen, eine Wasser-Zuleitung zum Brunnen Seespitz errichtet. Das nachhaltige Energiekonzept der Anlage ist beispielhaft. Tiefbrunnen und Wärmepumpen garantieren eine komplett CO₂-neutrale Energiegewinnung der gesamten Anlage. Bis zur Eröffnung im Sommer ist noch viel zu tun und das gesamte Bauteam arbeitet mit Hochdruck an der Fertigstellung. Umso erholsamer werden es dann die Besucher des Atoll Achensee haben – es gibt Raum und Entfaltungsmöglichkeit für unterschiedlichste Vorhaben. Sei es im Erlebnisbad oder im Sportbecken der Wasserwelt, der grandiosen Panoramasauna, dem Boulderbereich, dem Strandbad, dem erstklassigen Fitnessbereich oder der Top-Gastronomie – das Atoll Achensee erweitert das Freizeitangebot am Achensee bei jedem Wetter und für alle Altersklassen. Ein Gutschein für das Atoll Achensee ist das perfekte Geschenk für Erlebnis, Entspannung, Training und Kulinarik. Ab sofort sind unter www.atoll-achensee.com frei wählbare Wertgutscheine erhältlich. Für alle Einheimischen gibt es im April ein attraktives Eröffnungsangebot für Fitness, kombiniert mit Schwimmen und Sauna. Alle Leistungen und Preise gibt es auf der Homepage unter www.atoll-achensee.com. Für Fragen und Auskünfte steht das Atoll-Team jederzeit gerne zur Verfügung.

Raiffeisen Regionalbank Achensee spendet für neues Sprengelauto



v.l. Stefanie Hofmann, Helene Adler, Stefan Messner, Romana Pockstaller, Walter Partl

Groß war die Freude bei der neuen Geschäftsführerin des Sozial- und Gesundheitssprengels Achenental, Stefanie Hofmann,

als sie kürzlich das neue Sprengelauto in Empfang nehmen durfte. Dieses konnte mithilfe einer großzügigen Spende der Raiffeisen Regionalbank Achensee finanziert werden. Durch die stetig wachsende Anzahl an betreuten Personen war die Anschaffung eines weiteren Autos notwendig geworden. „Um alle KlientInnen auch im Winter verlässlich betreuen zu können, brauchen wir dringend ein weiteres Allrad-Fahrzeug. Dieses konnten wir nun durch die großzügige Unterstützung der Raiffeisen Regionalbank Achensee finanzieren“, bedankt sich Stefanie Hofmann bei Vorstand und Geschäftsleiter Walter Partl sowie dem Bankstellenleiter von Achenkirch, Stefan Messner. „Das Angebot des Sozial- und Gesundheitssprengels Achenental ist ein wichtiger Beitrag in der Betreuung älterer und kranker Menschen in der Region. Uns als Regionalbank ist es wichtig, dies zu unterstützen und es freut uns, dass wir mit unserer Spende einen entsprechenden Beitrag zum Ankauf dieses Autos leisten konnten“, versichert Walter Partl bei der Übergabe des Autos.

Aktuelles vom Sozial- und Gesundheitssprengel Achenal

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Achenal steht seit 1. März 2018 unter neuer Führung. Stefanie Hofmann, BscN, hat sowohl die Geschäftsführung als auch die Pflegedienstleitung übernommen und zeichnet sich in Zukunft somit für die wirtschaftliche Gebarung als auch für alle pflegerischen Belange verantwortlich. Tatkräftig bei der Einarbeitung unterstützt wird sie dabei von der bisherigen Pflegedienstleiterin, Helene Adler, die seit 1992 für den Sprengel tätig ist und Ende 2019 in Pension gehen wird. „Frau Adler war als Pflegedienstleitung maßgeblich am Aufbau des Sozial- und Gesundheitssprengels und dem Ausbau des Betreuungsangebots beteiligt. Durch ihre Kompetenz und ihr Engagement entwickelte sich der Sprengel in der Region zu einer Institution, die heute nicht mehr wegzudenken wäre“, bedankt sich der Obmann, Bürgermeister Karl Moser. „Somit kann für die BewohnerInnen der Gemeinden Steinberg, Achenkirch und Eben am Achensee eine wohnortnahe, professionelle und verlässliche Betreuung im Alter und Krankheit sichergestellt werden.“

Im Jahr 2017 hat der Sozial- und Gesundheitssprengel Achenal 61 KlientInnen betreut. Mittlerweile sind 14 Mitarbeiterinnen und 18 freiwillige Essen auf Rädern FahrerInnen beschäftigt. Insgesamt wurden 77 926 Kilometer mit den Autos gefahren. Die Kernleistungen des Sozialsprengels sind hauskrankenpflegerische Tätigkeiten und Haushaltshilfe. Der Verleih von Heilbehelfen und Essen auf Rädern wird ebenfalls angeboten. Mit freiwilligen Spenden finanziert der Sozial- und Gesundheitssprengel neue Heilbehelfe und Arbeitsmaterialien. Die Spenden können unter der IBAN Nummer: AT27 3621 8000 0021 7224 bei der Raiffeisen Regionalbank Achensee eingezahlt werden.

Benötigen auch Sie Hilfe bei Pflegeleistungen oder im Haushalt? Dann rufen Sie uns unter der Telefonnummer 0676/844255270 oder 05246/2105821 an.



Tourismusverband Achensee

Achensee Laufcamp

03. bis 06. Mai

Mit dem Laufcamp wird die Saison für Runner am Achensee eröffnet. Das ist DIE perfekte Gelegenheit für Hobby- bis Halbmarathonläufer ihrem Sportjahr einen wirkungsvollen Startschuss zu verpassen. Das verlängerte Laufwochenende eignet sich für alle, deren übliche Laufroute zwischen 5 Kilometern und einem Halbmarathon liegt. Expertoach und Sportwissenschaftler Ben Reszel erstellt mit den Teilnehmern Analysen, gibt Techniktipps und hält Vorträge zu Trainingslehre und Ernährung.

Alle weiteren Informationen sowie die Anmeldung ist unter www.achensee.com zu finden. Es gibt auch die Möglichkeit das Laufcamp ohne Übernachtung zu buchen.



Wir suchen DICH!

Hast du Interesse an einem Praktikum beim Tourismusverband Achensee?

Dann melde dich bei uns. Der Tourismusverband Achensee sucht Kinderbetreuer/-innen für das Kinderprogramm. Der Zeitraum für das Praktikum ist von 25. Juni bis 31. August 2018. Für die Kinderbetreuung ist ein Einsteiger-Seminar und die Nestbetreuerfortbildung im Vorfeld zu absolvieren.



Maskottchen „Henne Hanna“ - Kinderprogramm 2018

Schick deine Bewerbung an:
Tourismusverband Achensee, z.H. Kathrin Steinlechner,
Im Rathaus 387, 6215 Achenkirch oder per E-Mail an
kathrin.steinlechner@achensee.com

Im Rahmen der Vermieterakademie sind auch heuer wieder Seminare/Kurse im Angebot:

- **Mi, 04.04.2018** - Mein Partner, Meine Bank
 - **Di, 08.05.2018** - Google Profis gewinnen! Maps, Panoramio, Youtube
 - **Di, 05.06.2018** - Fremde Kulturen verstehen - neue Gäste gewinnen
 - **Di, 16.10.2018** - Bildbearbeitung ohne Lizenzkosten - Bilder einfach und schnell mit kostenloser Software bearbeiten
 - **Di, 06.11.2018** - Licht Farben Raum Deko - Individueller Charme für Ihr Haus
 - **Mi, 21.11.2018** - Das Recht auf Ihrer Seite - Rechtliches zu Texten, Bildern, Erstellung einer Homepage und vieles mehr
- Anmeldung und Infos beim TVB Achensee - E-Mail: info@achensee.com oder telefonisch unter 05246/5300-0



Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern bzw. Jubilaren“ alles Gute und Liebe sowie weiterhin viel Gesundheit.



Bgm. Karl Moser mit dem Jubilar Albert Hasslwanter (70 J.)



Das Geburtstagskind Michael Bichler (80 J.) mit Bgm. Karl Moser



Bgm. Karl Moser mit dem Geburtstagskind Adelheid Müller (94 J.)



Der Geburtstagsjubilare Erich Penz (93 J.) mit Bgm. Karl Moser



Unsere Hochzeitsjubilare mit Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl und Bürgermeister Karl Moser bei der Geschenkübergabe im Sitzungssaal der Gemeinde



Bgm. Karl Moser mit dem Jubilar Franz Pockstaller (92 J.)



Unsere ehem. Kindergartenhelferin Marianne Tribus (85 J.) mit Bgm. Karl Moser

Hornung Trio am 14. April in Achenkirch

Das Hornung Trio, dessen Debut-CD „Spieler“ im August 2017 bei der renommierten Reihe „Jazz thing – Next Generation“ veröffentlicht wurde, hat viele Gesichter. Im Vordergrund steht das Bestreben, ausdrucksstark und mit hohem innerem Engagement zu agieren, und die dadurch entstehende Intensität, die man sowohl in Hornungs Spiel als auch in seinen Kompositionen spürt, verleiht dieser Formation ihre ganz besondere Note, eine eigene Stimme, die uns umschmeichelt, anpöbelt, berieselt, ergreift, einlullt, kurz: die uns Geschichten erzählt. **Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr**



im alten Widum in Achenkirch. Der Eintritt beträgt EUR 15,00 / für Schüler, Studenten, Lehrlinge - EUR 10,00. Abendkasse und bar De Kadenz ab 19.30 geöffnet.

the sweet 60s - Gospel Chor aus Deutschland



Trotz ihres Alters sind alle Mitglieder im Herzen jung geblieben. Das Chor-Repertoire umfasst populäre Gospels und Spirituals, die nicht selten in Situationen unmenschlicher Sklaverei vor über 400 Jahren entstanden sind. Dabei geht es stets um den Kampf für Freiheit und Frieden, um Liebe und unerschütterlichen Glauben.

Der Name „the sweet60s“ ist Programm und eine Besonderheit unter den Gospelchören. Wer Chormitglied werden will, muss mindestens das 60. Lebensjahr erreicht haben. Das älteste Mitglied ist bald 91 und steht immer noch mit Begeisterung auf der Konzert-Bühne.

Der Gospel Chor ist am Sonntag den 15. April um 17.00 Uhr zu Gast im Alten Widum in Achenkirch. Eintritt - freiwillige Spenden.

Oberland trifft Unterland

2 Künstler aus dem oberen Gericht im Alten Widum in Achenkirch

Die Vernissage der Grafikerin Mag. art Gabriele Dangel - Bildhauer Siegfried Krismer ist am 27. April um 19.00 Uhr. Die Ausstellung ist von 28. April bis 20. Mai jeweils Freitag bis Sonntag von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Eintritt ist frei.



Aus dem Gemeinderat

Fraktionsfeuerwehr Achen- tal – Bestätigung Wahl der Kommandanten

Von der Freiwilligen Fraktionsfeuerwehr Achen-
tal wurden bei der letzten Jah-
reshauptversammlung Neu-
wahlen durchgeführt. Der
neugewählte Kommandant
Hermann Diemer sowie der
Stellvertreter Walter Weineis
wurden vom Gemeinderat
einstimmig bestätigt.

Beschlussfassung Wald- umlage 2018

Die Waldumlage für das Jahr
2018 wurde vom Gemein-
derat einstimmig mit einem
Betrag von EUR 49.000,--
festgesetzt. Daraus ergibt
sich ein Hektarsatz von EUR
17,19 (Waldfläche 2.850 ha).
Für den Wirtschaftswald im
Ertrag wurde die Höhe der
Umlage mit 50 % des Hekt-
arsatzes festgesetzt und für
den Schutzwald im Ertrag mit
15 %. Ab dem kommenden
Jahr wird die Waldumlage
durch die Verordnung eines
Umlagensatzes festgesetzt.

Österr. Wasserrettung – Zu- schuss Errichtung Bootsliift

Für die Errichtung eines
Bootsliftes im Bereich des
Bootshauses Buchau wurde
von der Einsatzstelle Schwaz/
Achensee um Gewährung
eines Zuschusses ersucht.
Der Zuschuss der Gemeinde
Achenkirch wurde mit einem
Betrag von EUR 7.500,-- ver-
anschlagt. Da im Gemein-
derat keine Einigung über die
Höhe des Zuschusses erzielt
werden konnte, wurden die
Vertreter der Wasserrettung
zu einem persönlichen Ge-
spräch zur Präsentation ein-
geladen.

Lärmschutzmaßnahmen Bereich Unterau - Informa- tion

Von der Abteilung Verkehr
und Straßen des Landes
Tirol wurden die Unterla-
gen für die Errichtung einer
Lärmschutzwand im Bereich
„Unterau“ ausgearbeitet. Es
wurden lärmtechnische Un-
tersuchungen von km 25,5
bis km 26,7 beauftragt. Die
lärmtechnische Untersu-
chung hat ergeben, dass die
Errichtung einer hoch absor-

bierenden Schallschutzwand
mit einer Länge von rd. 486
m und einer Höhe von 1,75
m über Fahrbahnniveau eine
wahrnehmbare Verringerung
der Schallimmissionsbelas-
tung erwarten lässt und eine
deutliche Verbesserung ge-
genüber der Bestandssitua-
tion erreichbar ist. Es ist je-
doch eine Kostenbeteiligung
von 50 % durch die Gemein-
de erforderlich. Die gesamten
Errichtungskosten wurden in
der lärmschutztechnischen
Untersuchung mit rd. EUR
340.000,-- geschätzt. Bezüg-
lich der Kostenbeteiligung ist
eine schriftliche Zustimmung
der Gemeinde notwendig.
Statisch und konstruktiv wur-
de die Mauer im Zuge des
Projektes Regulierung See-
ache bereits berücksichtigt.
Der Gemeinderat ist einhel-
lig der Meinung, dass etwas
geschehen muss um eine für
alle zufriedenstellende
Lösung zu finden. Bis zur
Klärung der weiteren Schrit-
te wird das Gutachten vom
Gemeinderat zur Kenntnis
genommen.

Regionale Entwicklungs- strategie

Der Planungsverband 23
Achen- und der Planungs-
verband Schwaz, Jenbach
und Umgebung haben sich
zum Regionalmanagement
„Schwaz-Achen-“ zusam-
mengesgeschlossen. Eine Er-
höhung der Wertschöpfung,
die Schaffung einer Region
mit höchster Lebensqualität
und die Bewerbung als LEA-
DER-Region sind die definier-
ten Ziele. Vom Gemeinderat
wurde einstimmig beschlos-
sen, dass für 2018 – 2020
von der Gemeinde Achen-
kirch Eigenmittel in Höhe von
jeweils EUR 3.574,03 aufge-
bracht werden.

Instandhaltung Seeache Mündungsbereich Pulver- mühlbach

Aufgrund der festgestellten
Anrisse im Bereich der Mün-
dung des Pulvermühlbaches
in die Seeache wurde von der
Abteilung Wasserwirtschaft
ein Projekt ausgearbeitet.
Dieses sieht die Errichtung
einer Verbauung auf eine
Länge von ca. 100 m vor.
Die geschätzten Kosten
belaufen sich auf ca. EUR

108.000,- wobei von der Ge-
meinde ein Interessentenbei-
trag von 33,33 % zu leisten
ist. Nach eingehender Debat-
te wurde vom Gemeinderat
die vorliegende Verpflich-
tungserklärung einstimmig
beschlossen.

Wiederaufbau Köglalm (Si- xenhütte)

Vom Gemeinderat wurde
einstimmig beschlossen,
dass die Köglalm (Sixenhüt-
te) nach den Plänen von LA
Baumanagement Eller wieder
aufgebaut wird und der ent-
sprechende Auftrag für die
weiteren Tätigkeiten (Aus-
führungsplanung, Ausschrei-
bung und örtl. Bauaufsicht)
entsprechend vergeben wer-
den soll.

Antrag „Wir für Euch“ – Vorgangsweise Flächen- widmungsplanänderungen

Von der Liste „Wir für Euch“
wurde bei der Sitzung am
17. Jänner d. J. ein Antrag
betreffend die zukünftige
Vorgangsweise bei Flächen-
widmungen (Schwarzbauten)
eingebracht.

Der Antrag wurde wie folgt
präzisiert: "ZUERST BAU-
EN UND DANN WIDMEN –
MIT UNS NICHT – Inhalt des
Grundsatzbeschlusses ist es
ein Zeichen zu setzen, dass
der Gemeinderat nicht mit-
spielt, wenn jemand glaubt
sich nicht an die gesetzliche
Vorgehensweise halten zu
müssen.

Es geht weder darum ge-
setzliche Vorschriften zu
verschärfen noch neue Re-
gelungen einzuführen. Es
geht einzig und allein darum
festzulegen, dass niemand
mit einer nachträglichen Wid-
mung rechnen kann, wenn
Baumaßnahmen widmungs-
widrig getätigt wurden".

Der Gemeinderat ist nach
eingehender Diskussion
mehrheitlich der Meinung,
dass ein derartiger Beschluss
aufgrund der gesetzlichen
Vorgaben nicht erforderlich
ist. Über Antrag des Bür-
germeisters hat der Ge-
meinderat mehrheitlich be-
schlossen, dass dem Antrag
der Gemeinderatsliste „Wir
für Euch“ nicht entsprochen
wird.

Widmungen sollten auch in
Zukunft in jedem Einzelfall

vom Gemeinderat beraten
und beschlossen werden.

Örtliches Raumordnungs- konzept - Fristverlänge- rung

Aufgrund der Mitteilung des
Amtes der Tiroler Landesre-
gierung wurde der Gemeinde
eine neuerliche Fristverlänge-
rung für die Fortschreibung
des Örtlichen Raumord-
nungskonzeptes nahegelegt.
Die entsprechenden Unter-
lagen wurden von DI Falch
entsprechend adaptiert. Der
Antrag wird dem Gemein-
derat zur Kenntnis gebracht.

Bis zu einer neuerlichen Ge-
nehmigung durch das Land
(nach Umstellung auf den
elektronischen Flächenwid-
mungsplan) könnten keine
Änderungen des Flächenwid-
mungsplanes mehr geneh-
migt werden.

Nach eingehender Beratung
hat der Gemeinderat be-
schlossen, dass der von DI
Falch vorbereitete Antrag für
die Verlängerung der Frist für
die Fortschreibung des Örtl-
ichen Raumordnungskonzep-
tes bis spätestens 18. Juni
2019 gestellt wird.

Burger auf „Tirolerisch“

Dass ein Burger mit hei-
mischen und saisonalen
Zutaten gschmackig guat
sein kann, das wird in die-
sem praktischen Koch-
kurs anschaulich gezeigt.
Durch die verschiedensten
Zutaten, Saucen und Bur-
ger-Brötchen erleben Sie
einen abwechslungsreichen
Genuss. Auch fleischlose
Burger können durch die
richtigen Zutaten ein wahrer
Hit im Speiseplan werden.

Der Termin ist der 19. Ap-
ril um 19.30 Uhr im Rieder-
bergstüberl in Achenkirch.
Die Kursleiterin ist Frau HM
Adelheid Gschösser und die
Gebühr beträgt EUR 18,00.

Anmeldung bei Monika
Lettinger unter der Tel.
0676/3603204. Der OA der
Achenkircher Bäuerinnen
freut sich über rege Teilnah-
me auch aus der Region.

Besuch vom Heißluftballon im Kindergarten

Im Rahmen der Ballontage besuchten uns und die Bewohner vom Altersheim zwei Ballonfahrer samt Heißluftballon. Für uns alle war es ein tolles Erlebnis zu sehen, wie ein Ballon aufgeblasen wird und dann in die Luft steigt. Die Kinder durften sich sogar im Ballon verstecken, was natürlich für große Begeisterung sorgte.



Schade, dass die Zeit so schnell verging, aber vielleicht besuchen uns Jupp und Chris mit ihren Ballons irgendwann mal wieder.

Am 7. März hatte die VS Achenkirch Besuch von Heißluftballonexperten. Wir bestaunten die mitgebrachten Ballone von Jupp Hein und erlebten wie er diese im Turnsaal aufsteigen ließ. Auch der Spaß kam nicht zu kurz, da Christian der Clown alle 70 Volksschulkinder und sechs Lehrpersonen, prächtig unterhalten hat. Wir wissen nun, dass ein Heißluftballon auch von innen besichtigt werden kann, die warme Luft aufsteigt und ein Ballonfahrer sich gut mit den Himmelsrichtungen auskennen muss.



Die Tiroler Gebietskrankenkasse zeichnete das Posthotel Achenkirch zum Thema "BGF" (Betriebliche Gesundheitsförderung) mit dem Preis aus, den Frau Luisa Fath, Human Ressource, freudig entgegennahm.

Das Gütesiegel steht für ein erfolgreich durchgeführtes BGF-Projekt, das den Qualitätskriterien des Europäischen Netzwerkes für Betriebliche Gesundheitsförderung entspricht. Dem Posthotel Achenkirch wurde das Gütesiegel des Österreichischen Netzwerkes für Betriebliche Gesundheitsförderung für die Jahre 2018 bis 2020 verliehen. Hierbei handelt es sich um eine moderne Unternehmensstrategie mit dem Ziel, Krankheiten am Arbeitsplatz vorzubeugen, Gesundheit zu stärken und das Wohlbefinden der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu verbessern.

Die betriebliche Gesundheitsförderung steht im Posthotel Achenkirch hoch im Kurs mit gesunder Ernährung und Sport sowie Bewusstseinsübungen, Meditation und diversen Sportkursen.

Standesfälle

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Geburten

Geburtstage 50 Jahre

Stepan Sambirskij
Renate Hager
Christiane Reich

60 Jahre

Oswald Pockstaller
Helga Gschwentner

75 Jahre

Bärbl-Utta Hausdorf
Peter Birnbacher
Josef Essl

80 Jahre

Helmut Eichmann

85 Jahre

Anton Meßner

90 Jahre

Sophie Egger

95 Jahre

Josef Hackler

Hochzeiten

Ivana und Stefan Adler

Silberne Hochzeit

Karin und Werner Glatz
Elfriede und Manfred
Stubenböck

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Paula Klocker im 93.Lj.
Theresia Busslehner im
83. Lj.
Anton Mair im 66 Lj.
Martha Zwerger im
92 Lj.
Karl Glatz im 76 Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung nicht einverstanden sein, bitten wir um Verständigung im Gemeindeamt unter der Tel. 05246/6247-14.

Bürger Service - Termin

Dienstag, 10. April 2018, 18.00 bis 19.00 Uhr. Kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr. Georg Janovsky.

Auskünfte zu allen Rechtsfragen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch –

Anmeldung bis spätestens Freitag, den 06. April 2018 im Gemeindeamt Achenkirch

Ortsschülerkitag



In den Semesterfeien wurden unsere Skikinder vom WSV Achenkirch perfekt auf die anstehenden Rennen vorbereitet. Am 16. Februar konnte man sich dann vom Ergebnis überzeugen.

In Abwesenheit der älteren Konkurrenz konnte sich Lea Weineis als bisher jüngste Dame den Titel der Schülermeisterin sichern.

Bei den Burschen war Manuel Danler wieder einmal eine Klasse für sich und konnte sich auf dem obersten Treppchen platzieren.

Heimspiele SV Achenkirch

Reserve	Sa, 14.04.2018, 14.45 Uhr SV Achenkirch : Wildschönau
KM	Sa, 14.04.2018, 17.00 Uhr SV Achenkirch : Wildschönau
U9	Fr, 20.04.2018, 16.00 Uhr SPG Achenal : Breitenbach/Kundl
U12	Fr, 20.04.2018, 17.30 Uhr SPG Achenal : Münster
U12	Fr, 27.04.2018, 17.00 Uhr SPG Achenal : SPG Aschau/Zell
U9	Sa, 28.04.2018, 13.45 Uhr SPG Achenal : Kramsach
Reserve	Sa, 28.04.2018, 15.15 Uhr SV Achenkirch : Oberlangkampfen
KM	Sa, 28.04.2018, 17.30 Uhr SV Achenkirch : Oberlangkampfen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen bei der FF-Achenal

Bereits am Freitag, den 26. Jänner lud die Freiwillige Feuerwehr Achenal zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Marie in Achenwald ein. Kommandant Florian Lagger konnte neben Vertretern der verschiedenen Einsatzorganisationen unseren Bürgermeister Karl Moser sowie Bezirkskommandant OBR Hans Steinberger begrüßen. Höhepunkt des Abends bildete neben den Berichten der einzelnen Funktionäre, die Neuwahl des Kommandos. Kommandant Florian Lagger stellte sich nach mehr als 20 Jahren als Kommandant nicht mehr zur Wahl. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit über die letzten Jahrzehnte im Ausschuss der FF-Achenal. Das Kommando wurde wie folgt (wieder) gewählt:

Kommandant: Hermann Diemer
Kassier: Patrick Stubenböck

Kommandant-Stellvertreter: Walter Weineis
Schriftführer: Fabian Woloschyn

Neben zahlreichen Beförderungen und Ehrungen wurde auch Neo-Kommandant Hermann Diemer vom LFV-Tirol mit dem Verdienstzeichen Stufe IV geehrt.



Das neue Kommando der FF-Achenal



Gemeinde Eben

Die Gemeinde Eben gratuliert

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und viel Gesundheit und Freude



Josef Hausberger, Christine und Karl Pfitscher – Goldene Hochzeit, GV Heinrich Moser



Ingrid Lutzmann – 80. Geburtstag, Bgm. Josef Hausberger



Erika und Johann Prantl – Goldene Hochzeit, Bgm. Josef Hausberger

Sauberes Wasser – unser kostbarstes Gut

Zähneputzen, kochen, trinken – ganz selbstverständlich drehen wir jeden Tag mehrmals den Wasserhahn auf, ohne nachzudenken, woher unser Wasser kommt. Eine Beiläufigkeit, ein Luxus. Wir sind gewohnt, dass klares und noch viel wichtiger, sauberes Wasser aus der Leitung in unseren Häusern und Wohnungen fließt. Zeit, sich einmal näher damit zu beschäftigen, woher das flüssige, lebensnotwendige Gut in unserer Heimat eigentlich kommt. Hauptsächlich werden die Haushalte in Maurach und Pertisau mit Grundwasser, welches aus dem Tiefbrunnen beim Seespitz kommt, versorgt. Der im Jahr 2002 errichtete Brunnen fördert Wasser in ausgezeichneter Qualität mit mittlerer Härte. Das Wasser aus den Quellen welche, in den Hochbehältern eingespeist werden, würde bei Weitem nicht ausreichen um die Gemeinde zu versorgen. „Früher zählten beispielsweise auch die Häuserer- oder die Eggerer-Wassergenossenschaften zu zusätzlichen Wasser-Versorgern, heutzutage existieren nur noch wenige private Wasserquellen, weil die Anforderung an die Qualität sehr hoch ist und oft nicht ausreichend war“, erzählt Hubert Moser im Gespräch. Dafür, dass das Wasser dort hingelangt, wo es sollte, sorgen ca. 35 km unterirdisch verbaute Leitungen. Zwei Hochbehälter, in denen das Wasser gespeichert wird – einer in Maurach mit 300 m³, ein Behälter in Pertisau mit 430 m³ – sind für dieses Unterfangen notwendig.

Was aus dem Wasserhahn herauskommt, muss auch wieder abfließen

Ganz nach diesem simplen Motto ist für den Abwassertransport ein ähnlicher Aufwand wie für den umgekehrten Prozess notwendig. Das verunreinigte Wasser wird über Abwasserleitungen in das Klärwerk nach Strass befördert. Dazu muss das Abwasser aus Pertisau zweimal mit Hebeanlagen gepumpt werden. Auch in Maurach sind zwei Pumpstationen nötig, um das Abwasser bis zum Kasbach zu pumpen, von wo es dann selbstständig weiterfließt. In Strass trifft das Abwasser aus dem Achtental auf Abwasser aus Inntal und dem Zillertal, der Reinigungsprozess beginnt. Um das verunreinigte Wasser in die Natur leiten zu können, muss dies vorher einer Säuberung unterzogen werden. Sehr vereinfacht erklärt, erfolgt die Klärung des Wassers in zwei Stufen: jene, der mechanischen Reinigung und jene, der biologischen Reinigung. Bei ersterer wird das Abwasser durch einen Rechen von festen Inhaltsstoffen getrennt, weil einige Bürger Sachen über die Kanalisation entsorgen, welche nicht hineingehören. Bei der biologischen Reinigung hingegen, wird das verschmutzte Wasser mit weiteren Stoffen angereichert bzw. werden diese entfernt. Der hierbei anfallende Überschussschlamm wird anschließend gemeinsam im Mischbehälter mit weiteren Abfallprodukten vermischt und in Faultürme gepumpt. Der Schlamm verbleibt ungefähr 30 Tage in diesen Faultürmen. Während dieser Zeit werden die fäulnisfähigen Stoffe abgebaut. Bei diesem Prozess entsteht Faulgas/ Methan, welches in den Blockheizkraftwerken verarbeitet wird – es entsteht also Strom. Nach dem Durchlaufen der verschiedenen Reinigungsstufen, entsprechend den Vorgaben, kann das Wasser in den Inn geleitet werden, der übrige Schlamm wird entsorgt. Dass unser Grundwasser beste Trinkwasserqualität hat und ohne Bedenken verwendet und getrunken werden kann, wird oft zu leichtfertig und selbstverständlich hingenommen. Natürlich müssen ständige Kontrollen durchgeführt werden und viele zusammenhängende Prozesse eingespielt funktionieren, damit dies möglich ist. Dafür sind Erhaltungs- und Erneuerungsarbeiten (wie auch z.B. im Bereich Kasbach-Straße von April bis Juni 2018) unerlässlich. Rohre und Leitungen haben nur eine bestimmte Lebensdauer und müssen daher immer wieder getauscht werden. Um diese Arbeiten durchführen und tragen zu können, sind die Kanal- und Abwassergebühren für die Finanzierung wichtig. Durch diese können z.B. Investitionen in den Tiefbrunnen oder Erhaltungskosten von Pumpstationen etc. finanziert werden.



Damit die Haushalte mit Wasser versorgt werden können, ist ein intaktes Rohrsystem sehr wichtig.



Maschinen pumpen das Wasser von Station zu Station

Flurreinigung 2018 – Tirol klabt auf

Der Mauracher Dorfputz wird am 20. April 2018 stattfinden.

Die Details dazu werden mit einer Postwurfsendung noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Standesfälle

Die Gemeinde Eben gratuliert

Geburten

Mario Anton Radu
Jakob Bauhofer
Paula Holzknicht

Geburtstage

50 Jahre

Dieter Schemm
Elisabeth Karrer
Gabi Obholzer

60 Jahre

Andreas Hausladen
Wolfgang Oberlechner
Ruth Plattner
Herta Kandler
Dr. Karl-Peter Schwärzler
Gerhard Peregger
Hubert Kofler

70 Jahre

Dr. phil. Silvia Wallinger

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Helmut Peregger im 77. Lbj.
Anna Stolzlechner im 89. Lbj.
Josef Wöll in 92. Lbj.
Franz Hilpert im 82. Lbj.
Hermine Peregger im 97. Lbj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung im Achenseer Hoangaschicht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05243/5202-10).

Ortskinderskitag



Kinder wurden mit schönen Preisen, gesponsert von der Raiffeisen Regionalbank Achensee eGen, belohnt. Auf diesem Weg ein Danke an die Raiffeisen Regionalbank Achensee eGen der Familie Toni Entner der Karwendelbahnen und an Christoph Leitner für die kostenlose Benützung des Niedrist-Liftes. Gratulation den Schülermeister/in und allen teilnehmenden Rennläufern. SV Achensee/ Peter Moser

Am Samstag, den 17. Februar 2018 fand der traditionelle Ortskinderskitag in Pertisau auf der Niedristwiese statt. Viele Kinder konnten vor den Augen der Eltern, Omas und Opas ihr Können zeigen. Die

Feuerpolizeiliche Vorschriften aus dem Jahr 1852

Ein altes Gestions-Protokollbuch der Gemeinde Eben ist erhalten geblieben. Darin sind die eingegangenen Schreiben aus den Jahren 1851 und 1852 verzeichnet. Vom Rundschreiben Nr. 2602 der Bezirkshauptmannschaft-Schwaz ist sogar der komplette Text niedergeschrieben:

In Folge Kreisregierungs-Erlasses vom 31. vorigen Monats fordere ich Sie auf mir bis Ende Juli zu berichten:

1. Ob, wie viele und welcherlei Spritzen und Wasserkübel zur Benutzung bei Feuersbrünsten in ihrer Gemeinde vorhanden sind?
2. Ob und wie für die Verbesserung der bestehenden u. für die Beischaffung neuer Löschgerätschaften gesorgt werden soll?
3. Ob Vorsorge getroffen sei, dass die Gemeinde beim Ausbruche einer Brunst hinreichendes Wasser habe, dass Lärmzeichen gegeben werden und, dass die Leute zum Löschen herbeikommen.
4. Ob Nachtwachen bestehen, ob sie ihre Schuldigkeit thun u. wachsam sein, und was sie für ihren Dienst von der Gemeinde beziehen.
5. Ob die Kamine fleißig gekehrt werden.
6. Ob die Aufhäufung von Holz, Streu etc. zu nahe bei den Wohngebäuden, oder wohl gar in der Nähe der Feuerstätten selbst gänzlich unterbleiben.
7. Ob die vorhandenen Löschgerätschaften wenigstens einmal im Jahre probiert werden, damit man sich von ihrem guten Zustande überzeuge. Schwaz am 22. Juni 1852

Es waren noch sehr einfache Maßnahmen die die Brandgefahr verringern und die Brandbekämpfung verbessern sollten. Es wird noch genau 50 Jahre dauern bis in Eben eine Feuerwehr gegründet wird. Wie im ganzen Land, bedeutete ein Brand meist die völlige Zerstörung der Häuser. Das Versicherungswesen war auch erst im Aufbau begriffen und so ist mehrfach zu beobachten, dass Häuser nach einem Brand nicht mehr aufgebaut werden konnten. Ich werde zu einem späteren Zeitpunkt davon berichten.
Chronik Eben - Johann Walser

Jahreshauptversammlung der Wasserrettung

Am 03. März fand die Jahreshauptversammlung der Wasserrettung Schwaz/Achensee im Hotel Post in Pertisau statt. Es wurde wieder ein sehr umfangreicher Jahresrückblick präsentiert. Unter der Aufsicht des Wahlleiters BGM Josef Hausberger wurde der neue Vorstand (wieder-)gewählt.



v.l. Lukas Fankhauser (Kassier Stv.), Florian Stimpfl (Obmann Stv.), Matthias Scheitnagl (Obmann), Sandra Fankhauser (Schriftführerin), Martin Larch (Schriftführer Stv.), Diana Fankhauser

Jubiläumsgabe des Landes Tirol



v.l. BH Dr. Michael Brandl, Otilie und Otto Wiedemann, Bgm. Ing. Josef Hausberger, Gerlinde und Franz Thaler, Maria und Peter Pircher, Inge und Ing. Helmut Reinmayr

Mit einer Urkunde und einem „gefüllten“ Kuvert wurde drei goldenen Hochzeitspaaren und einem diamantenen Hochzeitspaar, durch das Land Tirol, vertreten durch Herrn Bezirkshauptmann Herrn Michael Brandl, die Jubiläumsgabe für 50 und 60 gemeinsame Ehejahre überreicht.

Vereinslauf SV Achensee



Wieder folgten viele begeisterte Rennläufer der Einladung zum diesjährigen Vereinslauf des SVA am 17. März 2018 am Rofan, wo ganz traditionell ein Riesentorlauf mit zwei Durchgängen am Gschöllkopf durchgeführt wurde. Ein spannendes Rennen war gesichert, dafür sorgte das Starterfeld unserer Hobbyrennläufer aber natürlich auch die Teilnahme unserer ehemaligen FIS-Rennfahrer. Bei sensationellen Pistenverhältnissen konnten Elena Gossner und Lukas Sendlhofer die Vereinsmeistertitel gewinnen. Gratulation den beiden Vereinsmeistern und auch allen Siegern und Platzierten. Auch gesellschaftlich war unser Vereinslauf wieder ein Highlight – viel Gaudi und Spaß im Ziel und anschließend im Berggasthof Rofan.

Ein großes Dankeschön gilt vor allem unseren Sponsoren, der Bergrettung Maurach und der Rofanseilbahn.

Peter Moser / Obmann SV Achensee

Zwei Tiroler Meister für die Schützengilde Eben

Die Geschwister Marie und Sebastian Rathgeber konnten bei der diesjährigen Tiroler Meisterschaft im Luftgewehr - stehend aufgelegt Klasse Jug I weiblich und männlich, jeweils den Tiroler Meistertitel souverän gewinnen. Magdalena Obholzer in der Klasse stehend frei Jug II und David Prantl stehend frei Jungschützen, konnten dazu noch jeweils den Tiroler Vizemeister erringen. Die Schützengilde Eben gilt seit den letzten Jahren in Tirol als „Vorzeige Gilde“ in Sachen Jugend und konnte dies hiermit wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen.



Sebastian und Marie Rathgeber



Links: Magdalena Obholzer



links: David Prantl

Doggelkurs der Bäuerinnen

Am Mittwoch den 11. April um 19.00 Uhr beginnt ein Doggkurs im Klausenhof in Pertisau. Wir freuen uns, dass wir eine einheimische Referentin für diesen Kurs gewinnen konnten. Frau Ulla Zenz wird mit uns an 4 Abenden die Doggln anfertigen (Klebearbeiten sind teilweise zu Hause zu erledigen, da der Mehlkleber jeweils einen Tag zwischendrin trocknen muss).

Die Kursgebühr beträgt EUR 40,00 pro Person zuzüglich Materialkosten von ca. EUR 20,00. Anmeldung bis 04. April bei Conny Huber unter der Tel. 05243/5887.

Erweiterung Schulhaus Maurach

Aufgrund positiver Entwicklung der Kinderzahlen ist es notwendig unser bestehendes Volksschulgebäude zu vergrößern. Dazu wird das Schulhaus auf drei Ebenen erweitert und umgebaut.

Auf der Ostseite wird ein Außenspielbereich errichtet und die Ostfassade des Bestandes thermisch saniert. Weiters wird zwischen dem Neubau der Volksschule und dem Gemeindegarten ein Personen-/Lastenaufzug errichtet.

Ab Herbst dieses Jahres wird es dann eine dritte Kindergartengruppe, einen neuen Kinderhort, zusätzliche Plätze für Kleinkinder, sowie neue Volksschulklassen geben.



Ausflug ins „Alpengasthaus Falzturn“

In den Ferien ist im Kinderreich Maurach immer besonders viel los. Wie in den vergangenen Jahren, so waren wir auch in diesen Semesterferien wieder herzlich willkommen im „Alpengasthaus Falzturn“. Egal ob „Butterblumen“- , „Moosbett“- oder „Hort Mosaik 4.14“- gemeinsam mit allen Kindern, machten wir uns auf den Weg hinein ins tief verschneite Tal. Am Anfang war etwas Überzeugungskraft nötig, um alle zu motivieren, ihre Beine in Gang zu setzen.

Aber wer kann schon hier und da einer Schneeballschlacht oder einer Rodelpartie widerstehen? Auf jeden Fall nicht unsere Kinder. Und so war der Weg schnell bewältigt und wir konnten mit großem Hunger im Gasthaus Platz nehmen.

Die Pommes und ein der guter, heiße Kakao fand in jedem kleinen Bauch Platz. Wieder und wieder kamen weitere Portionen Pommes aus der Küche herbei. Wie im Paradies - satt und zufrieden



machten wir uns dann auf den Weg zurück nach Pertisau. Wunderlich erschien uns nur, dass die Kleinsten den gesamten Weg zurück zu Fuß bewältigten und die Größeren den Vorzug der Rodel in Anspruch nahmen.

Auf jeden Fall war dies ein wunderschöner Tag für uns alle, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir möchten uns recht herzlich für die überaus hervorragende Bewirtung bei Familie Kostenzer bedanken! Verein Kinderreich Maurach



Wintersportveranstaltungen in Steinberg

Heuer dürfen wir auf eine sensationelle Saison mit tollen Veranstaltungen, vielen tollen Momenten, mit voll motivierten und begeisterten Rennläufern und Zuschauern zurückblicken.

Fackellauf am 30. Dezember

Es war ein wunderschöner Abend als Einstimmung für das neue Jahr. Angefangen bei den tollen Formationen, der musikalischen Umrahmung bis hin zu den stimmungsvollen Geschichten. Die Stimmung hätte nicht besser sein können, sowohl für diejenigen, die so fleißig mitgewirkt haben als auch für diejenigen, die wir als Gäste begrüßen durften!



Gekonnt zauberten die Fackelläufer wunderschöne Formationen in den Schnee.

Race to Finland



Am Jänner war es zum zweiten Mal soweit – RACE TO FINLAND von Jack Wolfskin fand bei uns in Steinberg statt und wir der Wintersportverein Steinberg, durften dieses Event ausrichten. Es war ein super Renntag mit Jack Wolfskin und vielen begeisterten Rennteilnehmer, die in der einmaligen Kulisse und perfekten Pistenverhältnissen ihr Bestes gaben.



WSV-Obmann Markus Auer und Stellvertreter Franz Meßner mit den Tagessiegern Marco Huber und Barbara Neuhauser



v.l. WSV-Obmann Markus Auer mit den strahlenden Siegern des Teambewerbes: Michaela Huber und Franz Meßner mit Sohn David

Unser alljährliches Rodelrennen fand dann am Sonntag, den 28. Jänner auf der Rodelbahn beim Waldhäusl statt. Es wurde sowohl der Teambewerb als auch das klassische Vereinsrodeln ausgetragen. Beim Teambewerb wurde in Teams zu je drei Personen gestartet. Die Gesamtzeit aller drei Teammitglieder zusammengezählt und welches Team dem Mittelwert aller Mannschaften am nächsten kam, war der Sieger. Dieser Bewerb ist für Jung und Alt, für schnelle oder eher gemütliche Rodler eine tolle Veranstaltung! Zur Siegermannschaft gehörten dieses Jahr Michi Huber und Franz Meßner mit Sohn David. Beim klassischen Vereinsrodelrennen hatte dieses Jahr die schnellste Zeit bei den Frauen Barbara Neuhauser und bei den Männern Huber Marco. Wir gratulieren den Vereinrodelmeistern nochmals ganz herzlichst.

6. Raiffeisen – Parallel – RTL

Am Sonntag den 04. Februar fand in Steinberg der 6. Raiffeisen Parallel RTL statt. Bei diesem Rennen ist Spannung vorprogrammiert, jeweils zwei Läufer fahren gleichzeitig gegeneinander – ein Rennkrimi um Hundertstel. Das Rennen fand großen Anklang und die Läufer, sowie die Zuschauer hatten ihren Spaß daran!

Wir durften auch heuer wieder Läufer von nah und fern Willkommen heißen. Es gab eine Damenklasse, bei welcher sich die Damen wie folgt reichten: 3. Moser Miriam, 2. Hoffmann Marianne und 1. Brugger Sabrina. Bei den Herren wurde 3. Dörfler Jakob, 2. Spitaler Hansjörg und 1. Nachtschatten Christoph!



23. Franz-Lentsch-Riesentorlauf

Es war ein tolles Rennen, welches wir am 12. Februar ausrichten durften, vor allem hat uns die Vielzahl an Kindern und Jugendlichen, welche mit vollem Einsatz und Eifer mitgefahren sind, sehr gefreut! Die Spannung war groß, letztes Jahr ging der Wanderpokal an den WSV Brandenburg. Heuer ging es darum, ob dieser bei dem WSV Brandenburg blieb, oder weitergereicht werden musste. Die Gruppensiege teilten sich wie folgt auf: WSV Achenkirch 12 Siege - WSV Steinberg am Rofan 11 Siege - WSV Brandenburg 8 Siege. Der neue Wanderpokal wanderte mit einem äußerst knappen Ergebnis vom WSV Brandenburg zum WSV Achenkirch. Dass wir so einen tollen Wanderpokal auf eine solche spannend-sportliche Reise schicken können, verdanken wir Gottfried Ascher aus Brandenburg. Die absolut schnellste Zeit des Tages erzielte Mario Rupprechter vom WSV Steinberg am Rofan, nochmals herzliche Gratulation dazu. Bei diesem Rennen geht es vor allem um die langjährige, sportliche Freundschaft unserer WSV-Vereine, und darüber freuen wir uns von Jahr zu Jahr am meisten!



Obmann-Stv. Franz Meßner überreichte den neuen Wanderpokal an den Gesamtsieger WSV Achenkirch, Obmann Friedl Rainer.

Vereinsrennen

Am Samstag, den 17. Februar fand unser letztes Rennen dieser Saison, das Vereinsrennen, statt. Es stellte den Abschluss einer tollen Wintersaison dar. Alle durchgeführten Rennen und Veranstaltungen standen unter einem guten Stern, angefangen von sehr guten Wetter- und Pistenverhältnissen, über voll motivierte Rennläufer, unfallfreie Rennen und begeisterten Zuschauern bis hin zu einem super WSV-Steinberg-Team. Dieses Rennen versprach wieder volle Spannung, alle gaben ihr Bestes. Vor allem aber stand der Spaß am Dabeisein im Vordergrund. Auch durften wir wieder einige Rennläufer aus unseren Nachbargemeinden herzlich Willkommen heißen. Vor allem aber die große Anzahl an Kindern und Jugendlichen, welchen die Freude am Schisport deutlich anzusehen war, freute uns sehr. Gewinner gab es viele an diesem Tag, denn Mitmachen ist alles.

Bei der Preisverteilung stand ein weiteres Highlight an: das Rennen wurde gefilmt und vor Bekanntgabe der Ergebnisse vorgeführt. Alle waren begeistert! Ein ganz herzliches Danke dafür an Geri (Kamera) und Matthias sowie Thomas (The Two Voices).

Dieses Jahr bleiben die Vereinstitel zum zweiten Mal in Folge in der Familie Neuhauser, beide, Lena und ihr Papa Alexander waren die Tagesschnellsten und deshalb dürfen sich beide über die Vereinsmeisterpokale freuen, welche nun ihnen gehören! Wir gratulieren euch dazu herzlichst.

Vielen herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben,



Die strahlenden Vereinsmeister Alexander Neuhauser mit Tochter Lena.

dass wir als WSV-Steinberg am Rofan solche tolle Veranstaltungen durchführen können! Ein ganz besonderes herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die uns unermüdlich zur Seite gestanden sind.

In diesem Sinne Ski-Heil und wir freuen uns schon auf die nächste Wintersaison mit euch – euer WSV Steinberg am Rofan.

Ausflug der Feuerwehr

Am Samstag, den 3. März tauschten wir für einen Tag die Feuerwehr-Ausrüstung gegen das Skioutfit. Am frühen Morgen ging es in das Skigebiet Serfaus-Fiss-Ladis, wo wir einen schönen kameradschaftlichen Tag verbringen durften. Für den reibungslosen Ablauf möchten wir uns bei Rofan Reisen recht herzlich bedanken.



Heißluftballone im, vor und über dem Dorfhaus. Am Dienstag, den 06. März durften die Volksschüler und Kindergartenkinder live miterleben, wie man so einen Heißluftballon aufstellt und in die Höhe bringt. Jupp, Chris und Andi von den Achenseer Ballon-Tagen erklärten mit ganz viel Humor, äußerst anschaulich und unentgeltlich die Funktion eines solchen Riesenballons. Jeder durfte mit Hand anlegen und so war es ein ganz tolles und seltenes Erlebnis für die wissbegierigen Kinder.

Jahreshauptversammlung der FF Steinberg

Die Neuwahlen anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg am 27. Jänner ergaben folgendes Ergebnis: Feuerwehrkommandant Miriam Moser, Kommandant-Stellvertreter Georg Arzberger, Kassierin Maria Lengauer, Schriftführer Lambert Lindl. Zum Hauptfeuerwehrmann wurde Andrea Haaser befördert. Bgm. Helmut Margreiter bedankte sich bei den ausgeschiedenen Funktionären, Kommandant Reinhard Thumer und Schriftführerin Julia Arzberger, für ihren umsichtigen Einsatz und Dienst für die Feuerwehr Steinberg. Die Freiwillige Feuerwehr Steinberg ist nun die erste Wehr in Tirol, der eine Frau als Kommandant vorsteht. Bürgermeister Margreiter gratulierte Miriam Moser zur Wahl als neuen Feuerwehrkommandant und wünschte ihr viel Glück und vor allem eine gute Hand bei der Bewältigung dieser verantwortungsvollen Aufgabe. Die Feuerwehr Steinberg war schon immer ein Vorreiter in Sachen Frauen. So war die Freiwillige Feuerwehr Steinberg auch eine der ersten Wehren in Tirol, die Frauen aufnahmen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Feuerwehrfrauen und -männern für das große Engagement und die Bereitschaft, sich für den Nächsten einzusetzen und zu helfen.



v.l. Bgm. Helmut Margreiter, BFI OBR Stefan Geisler, Kassierin Maria Lengauer, Kommandant Miriam Moser, Kdt.-Stv. Georg Arzberger, Schriftführer Lambert Lindl, AFK Hubert Rainer

Standesfälle

Die Gemeinde Steinberg am Rofan gratuliert

Geburten

Timur Idris Gerhard Akcay

Geburtstage

Jänner bis März 2018

50 Jahre

Leonhard Hintner
Martin Rupprechter

60 Jahre

Bernd Kessler

70 Jahre

Brunhilde Margreiter
Hilda Neuhauser

75 Jahre

Rudolf Margreiter
Irma Rupprechter

80 Jahre

Josef Knapp

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze Verständigung im Gemeindeamt unter 05248/216.

Stoaberger Bauernmarkt

Im April findet kein Bauernmarkt statt. Wir starten wieder mit den monatlichen Bauernmärkten im Mai. Anstatt am Freitag finden ab Mai die Bauernmärkte nun **jeden ersten Samstag** im Monat statt. Wir bitten um Beachtung und freuen uns auf euren zahlreiche Besucher!



Gemeinde Wiesing

Feuerwehrjugend Wiesing im Einsatz für die Kirche

Vor kurzem trat Pfarrer Wolfgang Meixner an die Freiwillige Feuerwehr Wiesing heran und bat um Mithilfe beim Herunterheben des Hl. Nikolaus von der Fassade der Pfarrkirche Wiesing. Diesem steht nämlich eine ausgiebige Restaurierung bevor. Natürlich ließen wir uns nicht lange bitten und organisierten Geräte und Mannschaft. Im Zuge einer Jugendfeuerwehrrübung führten unsere Youngstars die Absicherung und das Ausleuchten der Einsatzstelle durch und mittels Steiger der Freiwilligen Feuerwehr Jenbach konnte der Hl. Nikolaus sicher zu Boden gebracht werden. Bei der Bergung waren die Feuerwehrjugend Wiesing mit LFA-B, LAST und 9 Personen, das Betreuungsteam der Feuerwehrjugend Wiesing, der Abschnittsfeuerwehrkommandant Walter Theuretzbacher und die FF Jenbach mit Steiger und 2 Mann beteiligt.



Veranstaltungen April

Mo, 02.04.	Musikantentreffen in Maurach ab 12.00 Uhr Restaurant Kirchenwirt Eintritt frei Infos unter der Tel. 05243/6275
Mo, 02.04.	Schiff AHOI beim Osterhasenbrunch auf der MS Achensee Abfahrt in Pertisau um 10.00 Uhr Inklusive 3-stündiger Schifffahrt, Brunch-Buffer und musikalischer Begleitung Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at Kosten EUR 46,00, Jugendliche EUR 30,00, Kinder EUR 14,00
Di, 03.04.	Gebetsabend 19.30 Uhr Widum Eben
Mi, 04.04.	Vermieterakademie zum Thema "Mein Partner, Meine Bank" nähere Infos Seite 5
Mi, 04.04.	Handarbeits- und Kreativtreff 19.30 Uhr Kirchenwirt Eben Jeder bringt einfach sein eigenes Projekt mit, egal ob gehäkelt, gestrickt, gewebt,... wird! Du wolltest schon immer selber z.B. eine Mütze stricken, weißt aber nicht wie oder verstehst die Anleitung nicht? Besorge dir das gewünschte Material und komm vorbei! Gerne sind auch Anfänger willkommen, wir versuchen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen!
Mi, 04.04.	Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch 14.30 bis 16.30 Uhr Infos unter Tel. 05246/6202
05./26.04	Kulturwaschgang im Waschsalon im alten Widum 20.00 Uhr Nähere Infos auf www.kulturverein-achenkirch.at
Do, 05./19.04.	Handarbeitsnachmittag 14.00 Uhr Volksschule Achenkirch - Eingang Bücherei Ein gemütlicher Nachmittag mit Handarbeit sowie Kaffee und Kuchen. Nähere Infos bei Waltraud Schrättenthaler Tel. 05246/6304
05./19.04.	Volkstanz mit Kaspar Schreder Gemeindesaal in Wiesing ab 20.00 Uhr EUR 4,00 Unkostenbeitrag
So, 06.04.	Vernissage Wein - Kunst - Käse ab 18.00 Uhr Hotel Post am See Im Jahr 2018 beherbergt die Post am See leuchtende und ausdrucksstarke Bilder des Schweizer Künstlers Kufas. Die einjährige Ausstellung seiner farbenfrohen Kompositionen wird nun feierlich eröffnet. Nähere Informationen unter www.postamsee.at Reservierung erbeten
Sa, 07.04.	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing ab 20.30 Uhr Gemeindesaal Wiesing Für Unterhaltung sorgt die Live-Band „Ziga Manda“ Große Tombola
Sa, 07.04.	Wurlitzer - Benefiz - Tanzveranstaltung des Lions Club Jenbach Achensee 20.00 Uhr Gemeindezentrum Maurach Eintritt: EUR 15,00
Mo, 09.04	Vortrag zum Thema: Gesundheit neu entfachen - mit Hilfe von Kräutern und dem Wissen von Hildegard von Bingen. 20.00 Uhr Medienraum Volksschule Achenkirch Eintritt: EUR 18,00 Infos bei Monika Lettinger unter der Tel. 0676/3603204
Mi, 11.04.	Beginn Doggelkurs in Pertisau Klausenhof Pertisau Anmeldungen bis 04. April nähere Infos siehe Seite 12
Sa, 14.04.	Konzert der Gruppe "Hornung Trio" 20.30 Uhr Altes Widum Achenkirch nähere Infos Seite 6
So, 15.04.	"the sweets 60s - Gospel Chor aus Deutschland" 17.00 Uhr Altes Widum Achenkirch nähere Infos Seite 6
Bis 15.04.	Ausstellung "Das Antlitz Christi" Altes Widum in Achenkirch Infos unter www.kulturverein-achenkirch.at
Di, 17.04.	Nordic Walking und Lauftreff 19.00 Uhr Parkplatz Seespitz nähere Infos Seite 2
Do, 19.04.	Kochkurs "Burger auf Tirolerisch" 19.30 Uhr Riederbergstüberl Achenkirch nähere Infos Seite 7
Fr./20./27.04.	Backen im Holzofen - Bäckerei Adler in Achenkirch 08.00 - 12.00 Uhr Bäckermeister Alexander Adler wird im Holzbackofen frisches Holzofenbrot, Brezen und frische Vinschgerl backen
Fr, 20.04.	Musikus Wettbewerb 19.00 Uhr Aula NMS Achensee nähere Infos Seite 2
Sa, 21.04.	Frühjahrskonzert der BMK Wiesing 20.15 Uhr Gemeindesaal Wiesing
Mi, 25.04	Charity-Veranstaltung - Gourmet Dinner "Kochhaube trifft Kapitänsmütze" nähere Infos Seite 3
Do, 26.04.	Skiareatest Verleihung der Winter-Awards und Vergabe der Pistengütesiegel auf der MS Achensee Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at
Sa, 28.04.	Kinder-Spielefest des TC Wiesing 13.00 bis 16.00 Uhr Sportplatz Wiesing
Sa, 28.04.	Saisonstart der Achenseeschifffahrt www.tirol-schifffahrt.at
Sa, 28.04.	Saisonstart der Achensee Dampf-Zahnradbahn www.achenseebahn.at
Sa, 28.04.	Kinder-Spielefest des TC Wiesing 13.00 bis 16.00 Uhr Sportplatz Wiesing
So, 29.04.	Schiff AHOI beim Sonntagsbrunch mit Wolfram Pirchner, dem Bestsellerautor und Mentalcoach auf der MS Achensee Abfahrt in Pertisau um 10.00 Uhr Inklusive 3-stündiger Schifffahrt, Brunch-Buffer und musikalischer Begleitung Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at Kosten EUR 48,00, Jugendliche EUR 31,00, Kinder EUR 15,00
Mo, 30.04.	Start Wanderprogramm TVB Achensee nähere Infos unter www.achensee.com
Mo, 30.04.	Maibaumaufstellen 19.00 Uhr Dorfhaus Steinberg Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt
Mo, 30.04./Di, 01.05.	Maieinblasen der Bundesmusikkapelle Eben Zum Saisonauftakt wird die BMK Eben in bestimmten Ortsteilen von Maurach und Pertisau mit ihren flotten Märschen und Weisen aufmarschieren. Beginn 30.04. um 17.00 Uhr und am 01.05. um 08.00 Uhr.
Di, 01.05.	Maifest der Schützenkompanie Eben-Maurach ab 10.00 Uhr Gemeindezentrum Maurach Eintritt frei
Di 01.05.	Maifest in Steinberg ab 10.00 Uhr Dorfhaus Steinberg 10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Frühschoppen Eintritt frei
Di, 01.05.	Maifest der Landjugend Wiesing ab 11.00 Uhr Musikpavillon Wiesing Eintritt frei
Di, 01.05.	Maifest und Maibaumaufstellen und Frühschoppen der Landjugend Achenkirch ab 11.00 Uhr Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch Für Speis und Trank ist gesorgt. Eintritt frei!
Di, 01.05.	Saisonstart des Heimatmuseum "Sixenhof" in Achenkirch www.sixenhof.at
Di, 01.05.	200 Jahre Stille Nacht - Sonderausstellung von Ludwig Rainer 13.30 Uhr Heimatmuseum Sixenhof Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums des "Stille Nacht - Liedes" gibt es während der Sommermonate (von Mai bis Ende Oktober) und zu den Öffnungszeiten der Tiroler Bergweihnacht eine Sonderausstellung im Heimatmuseum Sixenhof: Ludwig Rainer und die internationale Verbreitung des "Stille Nacht - Liedes"

Änderungen vorbehalten! Details zu den Events auf www.achensee.com